



Astrium unterzeichnet drei neue ESA-Verträge für die Trägerraketen Ariane 6 und Ariane 5 ME

Astrium unterzeichnet drei neue ESA-Verträge für die Trägerraketen Ariane 6 und Ariane 5 ME. Einen 106-Millionen-Euro-Vertrag für die Fortsetzung der Entwicklung der Ariane 5 ME, einen 278-Millionen-Euro-Vertrag für die Fortsetzung gemeinsamer Elemente der Trägerraketen Ariane 5 ME und Ariane 6, einen 30-Millionen-Euro-Vertrag für den Beginn der Entwicklungsstudien für die Trägerrakete Ariane 6 in 2013. Astrium, weltweit das zweitgrößte Raumfahrtunternehmen, hat drei neue Verträge mit der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) unterzeichnet. Die ersten beiden Verträge sehen die Fortsetzung der Entwicklung der Trägerrakete Ariane 5 Midlife Evolution (A5ME) bis Ende 2014 vor. Im Rahmen des Abkommens sollen auch Unterbaugruppen weiterentwickelt werden, die sowohl bei der Ariane 5 ME als auch bei der Ariane 6 zum Einsatz kommen, deren Studie im Mai 2013 von der ESA bestätigt wurde. Der dritte Vertrag ermöglicht den Beginn der Entwicklungsstudien für die Trägerrakete Ariane 6 auf Grundlage des im Juli ausgewählten Konzepts. "Diese drei Verträge ermöglichen Astrium und seinen europäischen industriellen Partnern die Fortsetzung der bereits begonnenen Arbeit für die Entwicklung der Ariane 5 ME und für die Machbarkeitsstudie der Ariane 6, deren Design nun endgültig bestimmt ist", sagte Alain Charneau, CEO von Astrium Space Transportation. "Die Definition von Synergien, durch die der von der Europäischen Weltraumorganisation geforderte Zeitplan eingehalten und die Reduktion der Herstellungskosten erreicht werden können, bestätigt die Kompetenz von Astrium als Hauptauftragnehmer für die Ariane-Trägerraketen." Astrium wird nun die Definitions- und Machbarkeitsstudien für die zukünftige Trägerrakete Ariane 6 fortsetzen. Neben dem Konzept und der Architektur für die Ariane 6 sollen mit dieser Studie die Haupteigenschaften der Trägerrakete vor der industriellen Entwicklung in 2014 festgelegt werden. Für die Entwicklung der Ariane 5 ME gibt es zwei Ziele: die Verbesserung der Trägerrakete durch die Steigerung der Nutzlastleistung im geostationären Transferorbit um zwei Tonnen bis 2018 und die Vorbereitung der Ariane 6. Zu den Gemeinsamkeiten der Ariane 6 und der Ariane 5 ME zählt der Flüssigtreibstoffantrieb der Oberstufe, insbesondere das Vinci-Triebwerk. Auch die Nutzlastverkleidung wird weitgehend identisch sein. Im November 2012 haben die Mitgliedsstaaten der ESA die Fortsetzung des Programms Ariane 5 ME beschlossen. Während der Ministerratstagung in Neapel hat die ESA entschieden, die Investitionen für die Definitionsstudien der neuen Trägerrakete Ariane 6 und für die Fortsetzung der Entwicklung der Ariane 5 ME zu sichern und die Suche nach Synergien zwischen den beiden zukünftigen Trägerraketen fortzusetzen. Die neuen Verträge sollen eine Entscheidungsgrundlage für die nächste, für Ende 2014 vorgesehene ESA-Ministerratskonferenz schaffen, auf der über die Fortführung der Entwicklung und Konstruktion der neuen europäischen Trägerrakete Ariane 6 abgestimmt werden soll. Über Astrium Together, pioneering excellence. Astrium ist das führende europäische Unternehmen für Weltraumsysteme und -technik und die Nummer zwei weltweit. Als einziges Unternehmen auf der Welt deckt Astrium die gesamte Palette von zivilen und militärischen Raumfahrtssystemen, Ausrüstungen und Dienstleistungen ab. Im Jahr 2012 erreichte Astrium einen Umsatz von mehr als 5,8 Mrd. € und beschäftigte weltweit 18.000 Mitarbeiter. Das Kerngeschäft gliedert sich in drei Bereiche: Astrium Space Transportation, der europäische Hauptauftragnehmer für Trägerraketen, orbitale Systeme und Weltraumexploration; Astrium Satellites, ein führender Anbieter von satellitenbasierten Systemlösungen einschließlich Satelliten, Bodensegmenten, Nutzlasten und Ausrüstungen; Astrium Services, der Partner für Weltraumdienstleistungen, liefert umfassende stationäre und mobile Lösungen für sichere und kommerzielle Satellitenkommunikation und Netzwerke sowie maßgeschneiderte Produkte und Services im Bereich Geo-Informationdienste weltweit. Astrium ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von EADS, einem weltweit führenden Unternehmen der Luft- und Raumfahrt, im Verteidigungsgeschäft und den dazugehörigen Dienstleistungen mit einem Umsatz von 56,5 Mrd. € im Jahr 2012 und mehr als 140.000 Mitarbeitern. Zu EADS gehören die Divisionen Airbus, Astrium, Cassidian und Eurocopter. EADS Space Transportation, Hünefeldstr. 1-5, 28199 Bremen. Telefon: +(49) 4 21/5 39-51 07. Telefax: +(49) 4 21/5 39-34 31. URL: <http://www.eads.net/>

Pressekontakt

EADS Space Transportation

28199 Bremen

eads.net/

Firmenkontakt

EADS Space Transportation

28199 Bremen

eads.net/

Luft- und Raumfahrzeugbau